

# W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



Donnerstag, 21. Juli 2016

Nummer 29

Amtliches	Seite 2
Sperrmüll	Seite 4
Notdienste	Seite 5
Schule	Seite 6
Vereine	Seite 7
Kirchen	Seite 10



6. Weisenbacher

# Straßenfest

23. und 24. Juli 2016

im Ortsteil Au

#### Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-wds.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

abonnenten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de



# Nachruf

Die Gemeinde Weisenbach  
trauert um

## Herrn Jürgen Lang

der am 15. Juli 2016 im Alter von nur 59 Jahren verstarb.

Jürgen Lang gehörte von 1984 bis 1994 dem Gemeinderat  
der Gemeinde Weisenbach an.

Seine Kraft und Erfahrung hatte er in diese Tätigkeit  
gelegt und seine Aufgaben mit Engagement,  
Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit erfüllt.

Er hat damit die Gemeinde mitgeprägt  
und geholfen, viele wichtige Vorhaben umzusetzen.

Unsere Trauer gilt dem Verstorbenen, unser Mitgefühl den Angehörigen.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken Jürgen Lang  
für sein Wirken und würdigen seine Verdienste in ehrendem Gedenken

Für die Gemeinde Weisenbach



Toni Huber  
Bürgermeister

## Amtliche Nachrichten

### Arbeiten der Telekom

Nachdem in dieser Woche die bauausführende Firma die Tiefbauarbeiten zum Ausbau des Breitbandnetzes wieder aufgenommen hat, verweisen wir nochmals auf den im Gemeindeanzeiger KW 26 vom 30. Juni veröffentlichten Bauablauf, woraus sich die Bauabschnitte und die damit verbundenen Sperrungen im Bereich der Gaisbachstraße ergeben.

Zusätzlich hierzu sind am Freitag, 22. und Samstag, 23. Juli, Tiefbauarbeiten im Bereich der Weinbergstraße geplant.

Aus diesem Grund muss auch die Weinbergstraße im Streckenabschnitt ab dem Anwesen Weinbergstraße 3 (Abzweigung der Weinbergstraße neben dem Seitenausgang der Kirche) über die Brücke bis zum Anwesen Weinbergstraße 11 komplett gesperrt werden.

Davon betroffen sind neben dem Durchfahrtsverkehr insbesondere auch die Eltern der Kindergartenkinder, welche somit am 23. Juli nicht an den Kindergarten fahren können.

Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Werbung gibt's  
an jeder Ecke.  
Blut nicht.



**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

## **6. Weisenbacher Straßenfest im Ortsteil Au am Samstag, 23. und Sonntag 24. Juli**

Die Zeit des 6. Weisenbacher Straßenfestes am Samstag, 23. und Sonntag, 24. Juli, welches im Ortsteil Au gefeiert wird, rückt immer näher. Die Arbeiten vor Ort haben mit dem Aufbau der Bühne am vergangenen Samstag bereits begonnen.

Um ein Fest in dieser Größenordnung reibungslos durchführen zu können, gehört die Mithilfe und das Verständnis aller Anwohner dazu.

Rund ein Jahr haben sich die beteiligten Vereine, Institutionen, Künstler und Handwerker intensiv vorbereitet. Fast monatlich fanden Besprechungen und Sitzungen mit den Teilnehmern unter der Leitung der Gemeindeverwaltung, Hauptamtsleiter Walter Wörner und Yvonne Krieg, statt. Durch die Firma KATZ wurde ein Logo entworfen, die Programmgestaltung wurde zusammengetragen und jeder Verein hat für sich die Teilnahmemöglichkeiten geprüft, sich Gedanken über einen geeigneten Platz gemacht und ein kulinarisches Angebot vorbereitet. All die Standplätze, Angebote und Programmbeiträge sind im Sonderteil des heutigen Gemeindeanzeigers abgedruckt.

Mit dem Fest einher geht an alle Anwohner im Festbereich die Bitte, ihre Fahrzeuge außerhalb des Festbereichs entweder auf dem Festplatz in Au oder im oberhalb des Festbereichs liegenden Baugebiet „Schetterling“ abzustellen. Weitere Möglichkeiten wären auch in Weisenbach oder in der Schlechttau gegeben.

### **Verkehrsführung während des Straßenfestes**

Die Jakob-Bleyer-Straße ab dem Dorfplatz bis in Höhe des Anwesens Alexander Gerstner, die Rathausstraße, der Alte Dorfweg und die Hang- und Schulstraße jeweils ab den Abzweigungen der Sonnenstraße sowie der Kirchplatz sind in den Festbereich einbezogen. Diese Streckenabschnitte werden daher ab Samstag,

23. Juli, von 13 Uhr bis Montag, 25. Juli, 6 Uhr, voll gesperrt. In Teilbereichen der genannten Straßen wird es aufgrund der beginnenden Vorbereitungsarbeiten jedoch schon heute, morgen und am Samstagmorgen zu Behinderungen und Beeinträchtigungen kommen. Die Zelte, Stände und Buden sind jedoch so aufzubauen, dass auch über die Festtage eine Durchfahrt für Notfall-Fahrzeuge jederzeit gewährleistet ist.

Die Verkehrsführung in das oberhalb des Festbereichs liegende Wohngebiet Schetterling erfolgt von Weisenbach kommend über die Waldstraße. Die Waldstraße wird dabei ab der Abzweigung von der Alten Kreisstraße bis in Höhe des Sängersheimes zur Einbahnstraße. Die Ausfahrt aus dem Wohngebiet erfolgt über den Pflasterweg. Auch dieser wird für den Festzeitraum als Einbahnstraße ausgewiesen.

### **Beleuchtung der Häuser und Dorfstraßen**

Am Samstag, 23. Juli, ist ab etwa 21 Uhr eine Illumination der Häuser und Dorfstraßen vorgesehen. Die Lichter hierzu wurden bereits verteilt. Die Anwohner werden gebeten, diese Teelichter ab ca. 21 Uhr auf den Fensterbänken bereitzustellen und anzuzünden. Des Weiteren ist geplant, besonders schöne Ecken und Häuserfassaden anzustrahlen, sodass insgesamt eine heimelige und herzliche Atmosphäre entsteht, in welcher sich die Festbesucher wohlfühlen.

### **Sommernachtsumzug zum Weisenbacher Straßenfest**

Neben dem Szenenspiel, über welches bereits im Gemeindeanzeiger Nr. 27 vom 07.07.2016 berichtet wurde, wird der Sommernachtsumzug am Samstagabend um 21.30 Uhr ein besonderer Höhepunkt werden. Die Teilnehmer des Umzugs stellen sich in der Schulstraße unterhalb der Kirche auf. Der Umzug verläuft dann von dort in den Alten Dorfweg, die Jakob-Bleyer-Straße, über die Rat-

hausstraße zurück zur Schulstraße, wo er sich wieder auflöst. Die Teilnehmer sind aus dem Flyer „Kulturprogramm“ ersichtlich. Ebenso ist auch das Bühnenprogramm aus diesem Flyer zu entnehmen.

Die Flyer werden jeweils am Festeingangsbereich des Dorfplatzes sowie in der Schulstraße zum Mitnehmen ausgelegt.

### **Herzliche Einladung an alle zum Mitfeiern**

Selbstverständlich sind Besucher aus nah und fern herzlich willkommen, wenn es gilt, das 6. Weisenbacher Straßenfest im Ortsteil Au zu feiern. Schön wäre es, wenn man am „Tag danach“ von einem rundum gelungenen Fest sprechen kann, bei welchem sich die Gäste wohlfühlten und gerne daran erinnern, die Vereine und Teilnehmer mit dem Ablauf und natürlich auch mit dem finanziellen Ergebnis zufrieden sind und die Anwohner zufrieden feststellen können, dass sie die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und Flächen wieder so zurückerhalten, wie sie diese zur Feier des 6. Weisenbacher Straßenfestes zur Verfügung gestellt haben.

### **Kurzzeitige Straßensperrungen an der L 76b Reichental - Kaltenbronn**

Von Montag, 18. Juli bis Freitag, 12. August 2016, jeweils von 8 bis 16 Uhr finden entlang der L 76b Holzfällarbeiten statt. Betroffen ist der Streckenabschnitt zwischen Reichental und Kaltenbronn. Wie die Forstbezirksleitung Gaggenau des Landratsamtes Rastatt mitteilt, wird die Straße mehrmals kurzzeitig gesperrt.

Der Verkehr wird über eine Ampel geregelt. Die beidseitige Zufahrt befindet sich in einem unübersichtlichen Streckenabschnitt.

## "Einer für Alle – Alle für Einen"



So lautet der Titel des Bilderbuches von Brigitte Weninger, das die diesjährigen Vorschüler in ihrer Abschlussfeier ihren Eltern und Geschwistern vorspielten.

Es ging in der Geschichte darum, sich auf den Weg zu machen, was Neues zu entdecken, neue Freunde zu finden und dass jeder etwas anderes besonders gut kann und es deshalb von Nutzen ist, wenn man zusammenhält. Die Geschichte, die umrahmt wurde von Liedern, Tänzen und Gedichten, führten die 19 Schulanfänger im Foyer des Weisenbacher Kindergartens auf und konnten somit unter Beweis stellen, dass jeder in der Lage war etwas zum Gelingen des Programms beizutragen und somit allesamt reif für die Schule sind. Nun heißt es, wie in einem Lied zum Abschluss gesungen wurde, "Ade, du schöne Kindergartenzeit", Abschied zu nehmen.

Als geladene Gäste durften wir Frau Feger vom Büchereiteam, wo wir ein Jahr lang die Möglichkeit hatten, einmal im Monat mit den Kindern hinzugehen und Frau Minch als Kooperationslehrerin von der Grundschule Weisenbach begrüßen. In diesem Rahmen wurde auch Tina

Forker, unsere langjährige Elternbeiratsvorsitzende verabschiedet, die ihr Amt sehr gewissenhaft und zuverlässig ausgeübt hat und 5 Jahre lang aktiv im Elternbeirat den Kindergarten unterstützte, wo immer sie konnte. Das ganze Kindergarten-Team möchte sich bei ihr bedanken, für ihren Einsatz und den guten Blick für das Große und Ganze.

Eine schöne Idee von den Eltern war ein Vogelhäuschen, das sie dem Kindergarten geschenkt haben und für das wir ganz bestimmt einen sicheren Platz in unserem Hof finden werden.

Unter diesem Motto stand auch das Abschiedsplakat der diesjährigen Schulanfänger, nämlich lauter Vögelchen, die nun ausfliegen werden. Bei Kaffee und von den Eltern selbstgebackenem Kuchen fand der Nachmittag einen geselligen Ausklang. Wir wünschen den Kindern einen guten Start im September in der Schule und für ihre Zukunft alles alles Gute. Denkt immer daran, dass jeder etwas besonders gut kann und deshalb jeder etwas Besonderes ist und es schön ist, wenn die Gemeinschaft davon profitieren kann, wie der Titel unseres Bilderbuches schon sagt: „Einer für Alle – und Alle für Einen“



### Ausleihzeiten

Mittwoch:

16 bis 19 Uhr und

Sonntag:

11.15 bis 12.15 Uhr

Telefon 07224 9947720

**AUSLEIHE KOSTENLOS!**

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebot der Woche

1. Dachgepäckträger "Jetrak 5002" für Autos mit Dachreling, Telefon 0172 1685128
2. Funktions-Sofa, Farbe Terracotta, zum Ausziehen mit Bettkasten, 190 x 80 cm, ausgezogen: 190 x 130 cm; Fahrradtrainer, Telefon 0176 42505562
3. Matratze, 0,90 x 2 m, neuwertig, Bezug waschbar sowie eine Kindermatratze, Telefon 50612
4. Duschwanne aus Stahl, 90 x 90 cm, mit Untergestell, Telefon 07083 527068

## Lärmaktionsplan in der Offenlage - Förderung von passiven Lärmschutzmaßnahmen

Im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung am 27. Juni 2016 wurde der Entwurf der Lärmaktionsplanung der Öffentlichkeit vorgestellt. Parallel hierzu liegt dieser gegenwärtig im Rathaus Weisenbach zur Einsichtnahme aus.

Eine der Möglichkeiten zur Lärmminimierung sind passive Lärmschutzmaßnahmen. Passiver Lärmschutz ist eine bauliche Veränderung des jeweiligen Gebäudes. Hierfür kann der Straßenbaulastträger entsprechende Zuschüsse gewähren. Wichtigste Voraussetzung für die Gewährung eines Zuschusses ist danach die Überschreitung der Auslösewerte für die Lärmsanierung an betreffenden Gebäuden. Die Auslösewerte für Lärmsanierung sind im Bundes- bzw. Landeshaushalt festgelegt und betragen für allgemeine und reine Wohngebiete 67 dB(A) am Tag und 57 dB(A) in der Nacht und für Kern-, Dorf-, Mischgebiete 69 dB(A) am Tag und 59 dB(A) in der Nacht. Keine Zuschüsse für passive Lärmschutzmaßnahmen können dann gewährt werden, wenn ein sogenanntes zu-rechenbares Verhalten vorliegt, beispielsweise durch Errichtung eines Objekts an einer Bundes- oder Landesstraße, an der Beeinträchtigungen durch Verkehrslärm erwartet werden konnten.

Eine Ausnahme dieser Regelung gilt im Wesentlichen dann, wenn das Gebäude vor dem 01.04.1974 errichtet wurde oder zumindest die Voraussetzung für das Objekt in Form eines rechtskräftigen Bebauungsplans zu diesem Zeitpunkt schon geschaffen war. Auch dürfen in der Vergangenheit nicht bereits schon einmal Zuschüsse zu Lärmschutzmaßnahmen für das betreffende Gebäude gewährt worden sein.

Jeder Antrag bedarf einer genauen Überprüfung des Einzelfalls, die das Regierungspräsidium Karlsruhe an ein Ingenieurbüro vergeben wird. Sind die grundsätzlichen Voraussetzungen für einen passiven Lärmschutz erfüllt, wird ein Mitarbeiter des Ingenieurbüros mit dem einzel-

nen Antragssteller einen Besichtigungstermin vereinbaren um zu prüfen, ob und gegebenenfalls welche Maßnahmen erstattungsfähig sind. Erstattungsfähig sind Maßnahmen grundsätzlich nur an den Fassaden, an denen eine Überschreitung der Auslösewerte vorliegt und nur für Räume, die dem Zweck nach im Überschreitungszeitraum genutzt werden (z.B. für Schlafräume nur bei einer Überschreitung des Nachtwertes und bei Wohnräumen nur bei Überschreitung des Tagwertes). Im Gewährungsfall beträgt der Zuschuss 75 % der Gesamtkosten für die notwendigen Lärmschutzmaßnahmen. Die Kosten für alle Leistungen des Ingenieurbüros trägt der Straßenbaulastträger zu 100 %.

Für die Antragsstellung kann seitens der Gemeindeverwaltung das entsprechende Antragsformular zur Verfügung gestellt werden. Dieses ist dem Regierungspräsidium Karlsruhe zuzuleiten, welches die weiteren Schritte sodann veranlasst.

Das Ablaufschema einer Lärmsanierung sieht nach Antragsstellung, Beauftragung eines entsprechenden Ingenieurbüros durch den Straßenbaulastträger und Begehung, die Erstellung einer Objektbeurteilung durch das Ingenieurbüro vor. Kommt diese Beurteilung zum Ergebnis, dass Lärmschutzmaßnahmen notwendig sind, hat der Eigentümer mindestens drei Angebote für die erstattungsfähigen Lärmschutzmaßnahmen einzuholen. Nach Prüfung der Angebote erstellt das Ingenieurbüro einen Vereinbarungsentwurf und berechnet die Erstattungssumme. Erst nach Durchführung dieses Vereinbarungsentwurfs durch den Eigentümer und das Regierungspräsidium Karlsruhe können durch den Eigentümer Lärmschutzmaßnahmen beauftragt werden. Nach Fertigstellung erfolgt durch das Ingenieurbüro die Bauabnahme vor Ort einschließlich der Rechnungsprüfung und nachfolgend die Auszahlung des Erstattungsbeitrages durch das Regierungspräsidium Karlsruhe.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon **116117**

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-125

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen](http://www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen) zu erreichen.

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**  
von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr  
**23./24. Juli** - Dr. Schmitz,  
Bismarckstraße 8, Rastatt,  
Telefon 07222 31600

**Apotheken**  
[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Samstag, 23. Juli**  
Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

**Sonntag, 24. Juli**  
Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

# Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

## Abschlussfahrt der Klasse 9 der Johann-Belzer-Schule Weisenbach nach Berlin



Die Abschlussfahrt der Klasse 9 der Werkrealschule Weisenbach ging nach Berlin. Die Klassenlehrerin hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Zunächst galt es für die 19 Jugendlichen und begleitenden Personen die mehrstündige Fahrt im ICE nach Berlin erholungsvoll zu überstehen. Nachdem wir im Hotel eingekcheckt hatten, ging es gleich an die Spree. Bei Sonne konnte man die 2-stündige Spree-Rundfahrt auf dem Schiff sehr genießen. Abends ging es dann zum Alexanderplatz. Dort fand eine Auffahrt auf den Fernsehturm statt. Auf 203 m Höhe bekam man eine einmalige Aussicht über Berlin und man konnte sogar den Sonnenuntergang miterleben.

Am nächsten Vormittag stand eine dreistündige Stadtführung, bei der wir von einem Stadtführer begleitet wurden, an. Wir besichtigten zahlreiche Sehenswürdigkeiten, unter anderem den berühmten Reichstag, das Brandenburger Tor und das Denkmal für die ermordeten Juden. Am Nachmittag besichtigten wir das berühmte Olympiastadion. Auch dort bekamen wir eine sehr interessante Führung geboten. Am Abend besuchten wir das Musical „Blue man group“. Dies ist eine Gruppe von Schauspielern und Musikern, die als drei stumme, blau maskier-

te Personen mit einer begleitenden Band auftreten. Aufgeführt werden Musik und Performance, wobei das Publikum auch einbezogen wird. Am Gebäudeensemble "Sony Center" am Potsdamer Platz nahmen wir anschließend am nächtlichen Treiben Berlins teil.

Am Mittwoch stand die Mauertour auf dem Programm. Wir erfuhren viel über die verschiedensten Fluchtversuche der Menschen vom Osten in den Westen. Am Hackeschen Markt konnten wir etwas essen und hatten noch Zeit für andere Dinge. Am Nachmittag besuchten wir dann das Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen, wo wir von der Zeitzeugin Edda Schönherz begleitet wurden. Die persönlichen Erfahrungen der ehemaligen Gefangenen in Verbindung mit der dortigen Atmosphäre hinterließ bei uns bleibenden Eindruck und brachten uns einen wichtigen Teil der deutschen Geschichte näher. Abends gegen 20 Uhr ging es dann weiter in die Matrix-Schülerdisco. Für einige von uns, die noch nie in einer Disco waren, war das was völlig Neues.

Am Donnerstag stand der Besuch des Deutschen Bundestages auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Kai Whittakers auf dem Programm. Herr Whittaker hatte uns bereits im Unterricht besucht, weil er

in der Zeit unserer Berlinfahrt gerade in seinem Wahlkreis unterwegs war und uns deshalb in Berlin nicht persönlich empfangen konnte. Nach der Sicherheitskontrolle besichtigten wir den Plenarsaal und hörten uns einen Vortrag über die Entstehung, Architektur und heutige Bedeutung des Reichstagsgebäudes an. Im Anschluss fuhren wir mit dem Aufzug zur Glaskuppel des Bundestages hinauf, die von Sir Norman Foster entworfen und 1999 fertiggestellt wurde. Die Kuppel ist von einer Dachterrasse aus zugänglich und versorgt den Plenarsaal mit modernster Belichtungs- und Beleuchtungstechnik. Hier hatten wir genügend Zeit, um uns umzusehen und an den inneren Aufstiegswegen hinaufzulaufen. Wieder unten angekommen verließen wir den Bundestag und machten uns gleich auf den Weg zum Brandenburger Tor, wo wir das nahe gelegene Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds besuchten. Viele lustige Bilder mit den verschiedensten Stars wurden geschossen. Am Spätnachmittag durften wir den Bundesrat besuchen. Nach einer kurzen Rundführung durch das Gebäude schlüpfen wir in einem Rollenspiel in die Ministerposten der 16 Bundesländer. Inhalt unserer Sitzung war es, zu dem Gesetzesentwurf „Führerschein schon mit 16 Jahren“ Stellung zu nehmen. Die Mehrheit „der Minister“ sprach sich dagegen aus. Als wir wieder im Hotel ankamen, mussten wir schließlich die Koffer packen, da es am nächsten Tag schon wieder nach Hause ging. Den Abend ließen wir in einer Pizzeria beim EM-Spiel ausklingen.

Im Nachwort lässt sich sagen, dass wir fünf schöne Tage in Berlin verbracht haben und uns für die Planung und Betreuung bei unserer Klassenlehrerin Frau Fanselau bedanken möchten.

*Bericht: Fabian Weiler, Klasse 9*

# Vereinsnachrichten

## FC Weisenbach, Abt. Fußball

### **Spieltag der Bambinis in Bischweier**

Am Samstag, 09.07.2016 war wieder ein Spieltag der Bambinis der SG Forbach-Weisenbach in Bischweier. Eigentlich war es das beste Schwimmbadwetter, aber die Jungs hatten dieses Mal richtig „Bock zu kicken“ und ließen ihre Gegner auch spüren. Endlich hat sich der Trainingsfleiß ausgezahlt und die Truppe um Andreas, Franz und Venca zeigten ihr wahres Können. Am Anfang gegen Varnhalt stotterte noch etwas der Motor und das Spiel wurde unglücklich mit 2:1 verloren. Doch dann kam die Tormaschine in Fahrt und

Ottenau wurde mit 4:1 besiegt, Bischweier A mit 5:2, Bischweier B mit 5:1 und zum Abschluss gewann man gegen Kuppenheim mit 4:0. Durch ein konzentriertes Forechecking und geradlinige Abschlüsse war dieser Spieltag der erfolgreichste in dieser Saison. Auf dieser Leistung kann das Team in der nächsten Runde aufbauen. Weiter so Jungs!

Es wird nun bis Ende Juli trainiert und am 31.07. findet der letzte Spieltag in Ottenau statt. Danach ist Sommerpause bis nach den Ferien.



## Kolpingsfamilie Weisenbach

### **Moonlightgalgenkegeln bei der Kolpingsfamilie Weisenbach**

13 Mannschaften örtlicher Vereine und Privatgruppen sowie die Schwarzwaldmädel aus Forbach trafen sich am vergangenen Freitag zum stimmungsvollen und spannenden Moonlightkegeln beim Kolpinghaus in Weisenbach, wo dieser Wettbewerb zum 2. Mal ausgetragen wurde. Den zweiten Platz erreichten nach teilweise dramatischen Spielverläufen die FCW-Four Monkeys, die sich nur vom Team des Schützenvereins Weisenbach bezwingen ließen.

Die Veranstaltung wurde durch Musik und Lightshow sowie der Unterstützung des Mondlichtes zu einem Highlight und machte den Teilnehmern viel Spaß.



### **Kolping mit Brotstand beim Straßenfest in Au**

Am kommenden Wochenende ist die Kolpingsfamilie beim Straßenfest mit einem Brotstand und Pilswagen vertreten. Wir werden frisch gebackenes Holzofenbrot in Laiben zu 500 g sowie geschnittenes Holzofenbrot mit diversen Belägen an die Festbesucher verkaufen - ebenso wird unser Pilswagen den Durst stillen.

Der Aufbau für diese Veranstaltung findet am Freitag, 22.07., ab 17 Uhr beim Kronenplatz statt - über zahlreiche Helfer würden wir uns freuen. Der vorgesehene Freitagstreff an diesem Abend entfällt.

**Das Kolpinghaus bleibt am Sonntag, 24.07.16, wegen des Straßenfestes geschlossen!**

**Der Beitrag für das Jahr 2016 wird Ende Juli vom Bankkonto eingezogen!**

## Gesangverein Eintracht Au

### **Chorprobe**

Am Freitag, 22.07.16 finden keine Chorproben statt.

Nächste Probe des Gemischten Chors am Freitag, 29.07.16, um 19:30 Uhr im Sängenheim.

### **Voranzeige**

Vom 05.08. bis einschl. 26.08.16 hat der Gemische Chor Sommerpause.

## **Interessante Ausstellung beim Straßenfest am 23./24. Juli**

Mit der Ansiedlung der Papierindustrie vor über 130 Jahren, die im Szenenspiel „**Als die Papier-industrie ins Tal kam**“ thematisiert wird, nahmen die Gemeinden im mittleren Murgtal eine überaus positive Entwicklung. Neben dem vorhandenen Holzreichtum im Schwarzwald und der Wasserkraft der Murg waren der Ausbau der Murgtalstraße und der Eisenbahnanschluss an das Rheintal eine sehr wichtige Voraussetzung für die Ansiedlung.

Der Bau und Ausbau der Murgtalstraße und die Geschichte der Murgtalbahn auf badischer und württember-

ger Seite zeigt die Ausstellung „**Die Erschließung des mittleren Murgtals – Straßen – Bahn – Industrie**“, die über das Straßenfest in der Auer Turnhalle zu sehen ist. Die Bild- und Texttafeln informieren weiter über die interessanten Entwicklungen der Firmen Holtzmann, Katz-Werke und Bad.Karton- und Pappenfabrik sowie der Hördener Holzwerke.

Vom Unimog-Museum in Gaggenau konnte der Heimatpflegeverein insgesamt 21 Info-Tafeln von verschiedenen Ausstellungen im Museum ausleihen, die einen heimatgeschichtlichen Beitrag zu Ent-

wicklungen in unserer Region, bis zur heutigen Zeit, darstellen. Bei den Verantwortlichen des Unimog-Museum bedanken wir uns hierfür. Dem Turnverein Au danken wir für die Überlassung der Turnhalle.

Der Heimatpflegeverein möchte die Mitbürger/-innen sowie die Festgäste ganz herzlich zum Besuch der interessanten Ausstellung, sowie den beiden Aufführungen des Szenenspiels einladen. Gerne bewirten Sie auch in der Turnhalle. Freuen wir uns auf ein wiederum ansprechendes und unterhaltsames kulturelles und kulinarisches Straßenfest.

---

## DRK Ortsverein Gernsbach

### **Spendenaufruf des Roten Kreuzes Ortsverein Gernsbach**

Wir bitten die Bevölkerung das Rote Kreuz in dieser wichtigen Aktion um Unterstützung durch ihre Spende.

Die Rotkreuzarbeit zum Wohl aller Einwohner in Gernsbach, Loffenau und Weisenbach wird ausschließlich aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Einnahmen aus aktiver DRK-Arbeit finanziert. Daher sind regelmäßige Spenden und Mitgliedsbeiträge eine Grundvoraussetzung für eine beständige Rotkreuzarbeit.

Deshalb rufen wir auch dazu auf Fördermitglied im Ortsverein zu werden. Ab einem Jahresbeitrag von 18 Euro aufwärts sind Mitglieder und ihre Angehörigen beim DRK-

Auslandsrückholddienst und beim bodengebundenen Rückholddienst versichert. Gerade bei Krankheit und Unfall im In- und Ausland ist dieses Angebot auch für junge Familien und alle Reisemutigen interessant.

Mit Hilfe Ihrer Spenden wurden in den letzten Jahren wichtige Ausbildungen der Helfer sowie Ausrüstungsgegenstände beschafft.

Das Rote Kreuz bedankt sich bereits im Voraus bei allen Spendern. Die Spenden können auch ohne die Spendenbriefe bereits bei allen Banken und Sparkassen auf die dort bekannten Spendenkonten einbezahlt werden.

---

## Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

### **Vereinsausflug – Anmeldeschluss!**

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung für den Vereinsausflug vom 30.09.–02.10.2016. Ziel wird Köln sein. Alle aktiven sowie passiven Mitglieder und Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen. Der Preis für die Fahrt sowie Übernachtung mit Frühstück beträgt 130,00 Euro.

Die Anmeldung erfolgt durch die Überweisung der Anmeldegebühr von 130 Euro auf das Konto bei der Sparkasse Rastatt-Gernsbach. Anmeldeschluss ist der **30.07.2016!** Hier die Bankdaten: IBAN-Nr. DE 51 6655 0070 0060 0072 67 BIC: SOLADES1RAS

### **Auf- und Abbau Straßenfest**

Am Donnerstag, 21.07. ab 18.00 Uhr werden wir unseren Stand für das Dorffest aufbauen. Treffpunkt ist hier in Au an unserem Standplatz Alter Dorfweg (ehemalige Sparkasse in Au). Am Freitag, 22.07. geht es dann um 17.00 Uhr weiter mit dem Aufbau. Treffpunkt ist hier Festhalle Weisenbach

Der Abbau am Montag beginnt ab 18 Uhr. Wir bitten um rege Mithilfe!

---

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

### **Wanderung Waldfest Bermersbach**

Am Sonntag, 31.7.2016 besuchen wir das Waldfest unserer Bermersbacher Wanderfreunde beim alten Sportplatz. Wir treffen uns um 10 Uhr am Steinplatz in Langenbrand und wandern über Alte Straße – Gausbach – Forbach – Braid – Jugendherberge zum Festplatz.

Der Rückweg ist vorgesehen über Hungerberg – Wolfsheck. Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km, die Wanderzeit 3 bis 4 Stunden. Wanderführung: Fritz Stöber, Tel. 07228 1434. Hierzu sind, wie immer, Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste herzlich eingeladen.



## LAG Ergebnisse

### Kreismeisterschaften Vierkampf Schüler/innen in Bühlertal

Kreismeister in der Klasse M11 wurde Luis Roth mit 1424 Punkten. Er lief die 50m in 7,91 sek, sprang 4,09 m weit, 1,30 m hoch und warf den Ball 35,50m weit. Beim Dreikampf belegte er Platz 2. Im Vierkampf der Schülerinnen W10 kam Maya Möhrle auf Platz 3 mit 1060 Punkten. Sie lief die 50 m in 8,71 sek, sprang 3,32m weit, 1,03 m hoch und warf den Ball 14 Meter weit.

Anna-Lena Krämer belegte im Vierkampf Platz 2 und siegte im Dreikampf. Sie lief die 75 m in 11,20 sek, sprang 4,09 m weit, 1,22 m hoch und warf 36,50 m den Ball.

Die weiteren Platzierungen:

W12 Dreikampf Amelie Gerstner Platz 12 mit 1011 Punkten und Luisa Weiler Platz 15 mit 938 Punkten.

W13Sita Hürst Platz 11 im Dreikampf mit 1041 Punkten und Platz 8 im Vierkampf mit 1336 Punkten. Jule Roth 13. Dreikampf 1031 Pkt. Jasmin Ruppell 14. Dreikampf 1016 Pkt. und 15. Vierkampf 1227 Pkt. Nathalie Uibel 19. Dreikampf 866 Pkt. Emma Wunsch sprang mit 3,82 m persönliche Bestleistung beim Weitsprung.

### Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

#### Kirchenkonzert mit Jay Alexander

Nach dem großartigen Konzerterlebnis im Dezember 2014 mit Marshall und Alexander, in der Kirche St. Wendelin in Weisenbach, steht am Sonntag 2. April 2017 ein weiteres Konzertereignis bevor. Diesmal wird Jay Alexander, mit seinen Begleitmusikern, als Solist auftreten und sein Programm „Geh aus, mein Herz“ als Kirchenkonzert zu Gehör bringen.

Beginn des Konzertes ist um 18 Uhr. Der Kartenvorverkauf beginnt beim Straßenfest in Weisenbach-Au am 23./24. Juli. Der Kirchenbauverein wird bei der Turnhalle in Au mit ei-

#### Seniorensporfest in Edenkoben

Beim 100 m Hürdenlauf gewann Adi Marxer (M65) in 20,35 sek. und qualifizierte sich damit für die Deutschen Seniorenmeisterschaften.

**84. Hanauer- Landspiele in Freistett**  
Hannah Marxer belegte in der Frauenklasse beim Stabhochsprung mit 2,80 m Platz 2.

#### Termine

Aktuell: [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de) oder [www.springen-mit-musik.com](http://www.springen-mit-musik.com)

Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/leichtathletik)

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

**23./24.7.** Wattenscheid: Dt.M. U23

**21.7.** Weisenbach:

Stabhoch-, Weitsprung

**22.7.** Weisenbach:

Stabhoch-, Dreisprung

**23.7.** Baden-Baden:

DSMM-Vorkampf

**29. - 31.7.** Mönchengladbach:

Dt. Jugendmeisterschaften

**6.8.** Schwangau:

Dt.M. Berglauf Senioren (24.7.)

**6./7.8.** Bremen: Dt. Jugendmeisterschaften U16 ( 24.7.)

Wahlfünfkampf hat begonnen. Ab sofort zählen die Leistungen.

### TV Weisenbach, Tischtennis

#### Grillabend

Die Tischtennisabteilung grillt am Freitag, 29.7.2016, ab 18 Uhr in der Grillstelle des Naturfreundehauses Weisenbach. Die Grillsachen bitte jeder selbst mitbringen. Dazu sind alle Spieler/-innen, sowie Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt.

### Fanfarenzug Weisenbach

#### Straßenfest

Wir beteiligen uns mit unserer Landsknechtsschänke nebst Grill am Straßenfest, Standplatz Nr. 24, Rathausstraße 1. Der Aufbau hierfür findet statt am Donnerstag, ab 17 Uhr sowie am Freitag und Samstag ab 10 Uhr. Abgebaut wird dann am Montag, ab 10 Uhr. Auch beim Festprogramm beteiligen wir uns am Samstag. Dort werden uns die guten Freunde vom FZ Weisweil bei Rust unterstützen. Die Aktiven treffen sich am Samstag, um 20.15 Uhr am Fanfarenzugstand

### Spielvereinigung Weisenbach

#### Straßenfest mit DJ Pascal

Spielvereinigung und Schützenverein beteiligen sich am kommenden Wochenende 23./24.07. am Weisenbacher Straßenfest im Ortsteil Au. Mit leckeren Sommergetränken werden wir unsere Besucher am Stand im Alten Dorfweg gleich neben der Hauptbühne gerne bewirten. Gegen den Hunger bieten wir Flammkuchen an, der frisch im Ofen gebacken wird. Den Umzug am Samstagabend bereichern wir mit alten Motorrädern, Mopeds und Rollern, während die Häuser mit hunderten Kerzen illuminiert werden.

Für Unterhaltung und Stimmung am Samstagabend sorgt DJ Pascal mit Musik aus 4 Jahrzehnten von den 80ern bis zu den aktuellen Charts – da gib's fette Beats auf die Ohren. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

## Wandereinladung für Mittwoch, 27. Juli

Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Forbach. Die Stationen der Wanderung mit Brigitte sind: gro-

ße Panoramarunde, über Huppenau, Holderbronn, Marienkirche, Armenweg. Zurück in Forbach erfolgt die Einkehr.

Die Wanderung ist etwa 11 km lang mit 200 Höhenmetern im Auf- und Abstieg. Telefon-Info: 07224 2565

## ACHTUNG! Sonntag, 28. August bis Samstag, 3. September 2016

Wander- und Kulturwoche in der Fränkischen Schweiz:  
Noch sind, auf Grund verschiede-

ner Umstände, zwei Doppelzimmer frei geworden.  
Interessenten können sich mel-

den bei Gerhard Feist, Telefon: 07224 9320319 oder mobil: 0174 9879004

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,  
Weisenbach und Maria Königin, Au  
23.07.2016 bis 31.07.2016

**Sonntag, 24. Juli**

10.15 AU

**Ökumenischer  
Gottesdienst  
zum Straßenfest**  
Rosenkranzgebet  
Rosenkranzgebet

13.30 AU

14.00 WB

**Dienstag, 26. Juli**

8.00 AU

Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 27. Juli**

8.30 AU

**Hl. Messe**

**Donnerstag, 28. Juli**

18.30 WB

**Hl. Messe, See-  
lenamt für Alfred  
Bleier**

**Freitag, 29. Juli**

8.00 WB

8.00 AU

Rosenkranzgebet  
Rosenkranzgebet

**Sonntag, 31. Juli**

10.00 WB

**Kindergottes-  
dienst anlässlich  
des Ferienpro-  
gramms** Thema:  
"Jonas geht  
baden";  
**Hl. Messe** Kollekte für Pater Fidelis  
Rosenkranzgebet  
Rosenkranzgebet

10.15 WB

13.30 AU

14.00 WB

### Haushaltsbeschluss

**des Pfarrgemeinderates der Kath.  
Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach  
für die Jahre 2016 und 2017**

Der Kath. Pfarrgemeinderat Forbach-Weisenbach hat in seiner Sitzung vom 13.07.2016 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Kirchengemeindehaushaltsplans für die Jahre 2016 und 2017 in ordentlichen Erträ-

- das Haushaltsjahr 2016 auf  
1.833.593

und für

- das Haushaltsjahr 2017 auf  
1.858.259

ordentlichen Aufwendungen für

- das Haushaltsjahr 2016 auf  
1.929.993

und für

- das Haushaltsjahr 2017 auf  
1.812.359

festzustellen.

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Kath. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach für die Jahre 2016 und 2017 sowie die Jahresrechnung 2014 und 2015 zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom **25.07.2016 bis 05.08.2016**, gem. § 17 KisO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Pfarrhaus Forbach, Hauptstr. 70, aufliegt.

Forbach, den 13.07.2016

gez. Klaus Mungenast,  
Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

gez. Benjamin Schoch,  
Mitglied des Pfarrgemeinderates

### Kindergottesdienst

**anl. Ferienprogramm**

Am Sonntag, den 31. Juli um **10.00 Uhr** findet ein Kindergottesdienst im Gemeindehaus anlässlich des Ferienprogrammes statt. Das Thema lautet: „Jonas geht baden“.

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE FORBACH- WEISENBACH

**Donnerstag, 21. Juli**

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach, Alter Kirchweg 7

**Sonntag, 24. Juli**

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche in Weisenbach-Au anlässlich des 6. Weisenbacher Straßenfestes

**Sonntag, 31. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)